

# Andalusien- Große Frühlingsreise in der Semana-Santa

mit dem Reisefotografen

**Sepp Kaiser**



[www.seppkaiser.at](http://www.seppkaiser.at)

**31.03. – 11.04.2023**

Diese große Andalusienrundreise verbindet die schönste Zeit des Jahres, den Frühling mit der Karwoche, die in Andalusien mit großen Umzügen begangen wird. Außerdem umfasst diese Reise nicht nur die bekanntesten Destinationen, wie Grenada mit den Gärten und Palästen der Alhambra, Córdoba mit der imposanten Mezquita und der größten Moschee der Welt, Sevilla und Jerez de la Frontera, sondern auch die Weißen Dörfer, das Kap Trafalgar, Tarifa und Gibraltar. Zwischen der milden Mittelmeerküste, dem rauen Atlantik und der schneebedeckten Sierra Nevada warten liebevolle Fischerdörfer, buntblühende Landschaften, weiße Strände, wehmütige Flamenco-Tavernen und historische Städte darauf entdeckt zu werden. Und das alles im hellen Licht und dem einzigartigen Lebensgefühl Andalusiens ...!



**Preis pro Person im DZ:**

**Einbettzimmerzuschlag:**

**Inkl. Zuganreise ab/bis ganz Österreich**

**€ 2795,-**

**€ 690,-**

**€ 2835,-**

**Voraussichtliche Flugzeiten:**

Wien – Zürich	31.03.2023	OS 551	08:45 – 10:05 Uhr
Zürich – Malaga	31.03.2023	LX2114	12:35 – 15:10 Uhr
Malaga – Wien	11.04.2023	OS 386	13:45 – 16:45 Uhr

Mindestteilnehmerzahl: 15 Personen

Höchsteilnehmerzahl: 26 Personen

**Informationen:**

Sepp Kaiser: Tel 0676-83075777

<mailto:sepp.kaiser@raiffeisen-reisen.at>

[www.seppkaiser.at](http://www.seppkaiser.at)

**Raiffeisen  
Reisen**

*Ganz persönlich.*



Tel.: 02742/354681-0

St. Pölten, Wiener Straße 26

e-mail: [st.poelten@raiffeisen-reisen.at](mailto:st.poelten@raiffeisen-reisen.at)

[www.raiffeisen-reisen.at](http://www.raiffeisen-reisen.at)

## Reiseverlauf:

### 1. Tag: Wien – Zürich – Málaga

Flug von *Wien* nach *Zürich* mit der AUA und weiter nach *Málaga* mit der Swiss. Neben seinen vielen sonnigen Stränden kann dieser andalusische Badeort auch mit einer faszinierenden kulturellen Seite aufwarten, denn in *Pablo Picassos* Geburtsort verschmelzen Kultur, Meer und eine lebendige Atmosphäre mit vielen *Tapas*-Bars, hochmodernen En-Vogue-Vierteln und altherwürdigen Denkmälern. Bei einer Stadtrundfahrt lernen wir die wichtigsten Sehenswürdigkeiten *Málagas* kennen, ehe es zum Hotel geht.



### 2. Tag: Málaga – Nerja – Granada



Erster Stopp ist heute *Nerja*, eine helle Stadt an der Küste von *Málaga* mit einer wunderschönen Strandpromenade und einem herrlichen Aussichtspunkt auf das Meer. Nach etwas Freizeit, um die Stadt auf eigene Faust erkunden zu können, unternehmen wir eine Führung durch die Höhlen von *Nerja*. Anschließend fahren wir weiter in das malerisch am Fuße des *Sierra-Neveda*-Gebirges, zwischen den Flüssen *Darro* und *Genil* gelegene *Granada*. Diese andalusische Stadt hat noch immer einen stark ausgeprägten maurischen Einschlag, da es die letzte Bastion war, die 1492 von den Katholischen Königen zurückerobert werden konnte.

### 3. Tag: Granada

*Granada* war für viele Jahrhunderte ein sehr wichtiges kulturelles Zentrum, sowohl unter den islamischen als auch unter den christlichen Herrschern und bietet eine bewundernswerte Auswahl an Kultur- und Freizeitaktivitäten. Berühmt ist *Granada* auch für die *Alhambra*, die herausragende Stadtburg im maurischen Stil. Nach der ausführlichen Besichtigung dieser Ikone der islamischen Baukunst, bleibt noch genug Zeit, um *Granada* zu "erschlendern" und den besonderen Charme der Stadt zu entdecken. Zu empfehlen ist auch der Besuch einer *Flamenco*-Show.



### 4. Tag: Granada – Jaen – Córdoba



Auf dem Weg nach *Córdoba* machen wir Halt in *Jaen*, der "Olivenölpauptstadt der Welt". Kein anderer Ort in ganz Spanien verfügt über eine größere Dichte an schützenswerten Gebäuden und Festungen. Bei einer Halbtagestour erkunden wir die idyllisch von Olivenhainen umgebene Stadt, die ihren Ursprung als Zentrum für arabische Karawanen hatte und später wegen ihrer Lage an der kastilisch-muslimischen Grenze auch eine bedeutende Rolle während der christlichen Rückeroberung spielte. Anschließend geht es weiter nach *Córdoba*, die Stadt, die berühmt ist für ihre Große Moschee.

### 5. Tag Córdoba

Im Zuge der morgentlichen Führung durch die historische Altstadt besuchen wir auch die Große Moschee, die gemeinsam mit der *Alcázar de los Reyes Cristianos*, der Synagoge und der römischen Brücke zu den herausragenden Bauwerken der Altstadt von *Córdoba* zählt. Der Charme der Stadt beschränkt sich aber nicht nur auf die wichtigsten Sehenswürdigkeiten. Bei einem Spaziergang durch das Gewirr an engen Gassen entdeckt man nette Plätze, plätschernde Brunnen, mit Blumen geschmückte Innenhöfe und viele nette Lokale, die einladen zum Verweilen.



### 6. Tag: Córdoba – Medina Azahara – Carmona – Sevilla



Mit der *Medina Azahara*, den Ruinen der ehemaligen Hauptstadt des Kalifats, erreichen wir Spaniens größte archäologische Stätte, die wir bei einem geführten Rundgang erkunden. Danach gehts weiter nach *Carmona*, der Stadt in der Ebene des *Corbones*-Flusses. Auch *Carmona* kann mit einem interessanten historischen Viertel aufwarten, das aus Kirchen, Palästen und Stadtmauern besteht und von der arabischen Festung *Alcazar del Rey Don Pedro* dominiert wird. Ehe wir nach *Sevilla* weiterfahren, bleibt auch noch etwas Freizeit, um die besondere Stimmung der arabisch anmutenden Medina von *Carmona* auf sich wirken zu lassen ...

### 7. Tag: Sevilla

Bei einer halbtägigen Stadtrundfahrt werden uns heute Vormittag die wichtigsten Sehenswürdigkeiten von *Sevilla* nähergebracht. Dabei kann man auch auf die die Galerie der *Giralda* klettern. Das ehemalige Minarett der Hauptmoschee und der heutige Glockenturm der Kathedrale von *Sevilla* ist das Wahrzeichen der Stadt. Die Aussicht auf *Sevilla* aus 70 m Höhe ist fantastisch. Auch der Besuch des *Real Alcázar* ist zu empfehlen. Berühmt ist *Sevilla* auch für seine Osterfeierlichkeiten, seine vielen lieblichen Parks und Plätze, die zum Flanieren einladen.





## 8. Tag: Sevilla – Cádiz – Faro de Trafalgar – Vejer de la Frontera – Algeciras



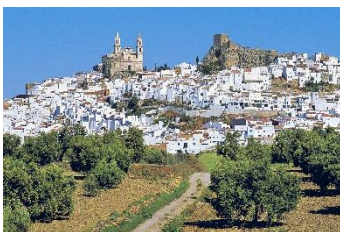
Auf einer pittoresken Landzunge im Südwesten des Landes, und beinahe allseitig vom Meer umschlossen, liegt Cádiz, Westeuropas älteste Stadt. Vor 3000 Jahren von den Phöniziern gegründet, hat es die Hafenstadt geschafft, ihr anmutiges historisches Erbe zu bewahren. Nach einer geführten Stadtbesichtigung fahren wir zum berühmten Leuchtturm *Faro de Trafalgar*. Die Kleinstadt *Vejer de la Frontera* wiederum beeindruckt mit ihrer arabisch-andalusischen Volksarchitektur und der gut erhaltenen Stadtmauer. Schließlich kommen wir in *Algeciras*, einem der schönsten der sogenannten "Weißen Dörfer" an.

## 9. Tag: Algeciras – Tarifa – Gibraltar – Ronda

Mit *Tarifa* erreichen wir das südlichste Ende der Iberischen Halbinsel. Einst eine wichtige Kalifenburg, blieb der arabische Charakter mit den engen, verwinkelten Gassen bis heute erhalten. Danach geht es weiter zum britischen Überseegebiet von *Gibraltar*, das, von einem 426 m hohen Kalksteinfelsen dominiert, auf einer Landzunge an der spanischen Südküste liegt. Im Mittelalter von den Mauren besiedelt, später von Spanien übernommen, wurde der Außenposten 1713 an die Briten abgetreten. Nach der Stadtrundfahrt geht es schließlich weiter nach *Ronda*.



## 10. Tag: Ronda – Weiße Dörfer – Ronda



*Ronda* liegt auf beiden Seiten des *Tajo del Ronda*, einer schmalen, jedoch mehr als 150 m tiefen Schlucht, die von mehreren Brücken überspannt wird. Kelten, Phönizier, Römer und Araber bewohnten den fotogenen Ort, der auch für seine arabischen Bäder und die Stierkampfarena, der ältesten und monumentalsten in Spanien, bekannt ist. Nach der Stadtbesichtigung von *Rondo* geht es hinaus auf die berühmte Straße der weißgetünchten Dörfer in der Region *Málaga*. Entlang der *Sierra de Cádiz* und *Serranía de Ronda* fahren wir durch eine ganz Anzahl dieser urigen Dörfer mit dem typischen Bergcharakter, ehe wir auf *Rondo* zurückkommen.

## 11. Tag: Ronda – Caminito del Rey – Málaga

Auf dem Weg nach *Málaga* unternehmen wir noch eine kleine Wanderung auf dem *Caminito del Rey*, einem schmalen Pfad, der in die *Gaitanes*-Schlucht geschlagen wurde. Der 3 km lange Wanderweg hängt spektakulär an den fast senkrechten Wänden der Schlucht, 100 m über dem Fluss. Einer der bekanntesten Abschnitte des *Caminito* ist die Brücke an der *Gaitanes*-Schlucht, einer sehr waghalsigen Konstruktion in malerischer Landschaft. Schließlich geht es zurück nach *Malaga*, wo wir die schöne Rundreise bei einem Abschiedsessen ausklingen lassen.



## 12. Tag: Málaga – Wien

Bis zum Rückflug steht uns der Vormittag noch für individuelle Aktivitäten in *Málaga* zur Verfügung. Gegen Mittag Transfer zum Flughafen und Direktflug mit der AUA zurück nach Wien.

**Programmänderungen vorbehalten!**

### **Inkludierte Leistungen:**

- Linienflug mit AUA & Swiss: Wien – Zürich – Malaga – Wien in der Economy-Class, 23 kg Freigepäck
- Flughafentaxen- und gebühren ab/bis Wien in der Höhe von € 46,- inkludiert (Stand Juli 2022), Änderungen vorbehalten
- 11 Übernachtungen in 4\* Hotels auf Basis Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- 11 x Frühstück, 1 x Abschiedsabendessen
- Alle Transfers, Busfahrten und Besichtigungen laut Programm
- Inkl. Eintrittsgebühren: Nerja Höhlen, Alhambra Palast in Granada, Große Moschee und Alcázar in Córdoba, Medina in Azahara, Stierkampfarena Ronda, Caminito del Rey
- Lokale deutschsprachige Städteführer in Málaga, Nerja Caves, Granada, Jaen, Córdoba, Medina Azahara, Sevilla, Cádiz, Ronda und Caminito del Rey
- Raiffeisenreiseleitung ab/bis Wien durch den Weltenbummler *Sepp Kaiser*

### **Nicht inkludierte Leistungen:**

- Getränke und nicht angeführte Mahlzeiten
- Reiseversicherung
- Trinkgelder
- Persönliche Ausgaben
- Alle nicht angeführten Leistungen

Buchungscode: **GREUE23AK**